

Frühling 2008

Konzert im Altenzentrum Porz-Urbach

Für Bewohner, Mieter, Freunde und Gäste

Mittwoch 10. April 2008, 15:00 Uhr



Vorträge von Margery Hartmann



Andächtig lauschte das Publikum

„Kommen Sie mit ins Land der Operette!“ Dieser Einladung folgten spontan 70 Bewohner und Gäste und warteten gespannt auf den Beginn der Operettengala. Ein bunter Strauß der schönsten und bekanntesten Operettenmelodien wurde von Christoph Hartmann angekündigt. Gesungen wurden sie von seiner erst 19 jährigen Tochter Margery, die sofort mit ihrem Erscheinen alle Blicke auf sich zog. Bei ihr konnte man nicht nur hören sondern auch sehen, dass ihr Herz der Operette gehört.

Das Konzert begann mit dem Lied: „Wenn die kleinen Veilchen wieder blühen“, von Robert Stolz. Bei dem Vortrag: „Dein ist mein ganzes Herz“ aus der Operette „Land des Lächelns“ von Lehár lauschte das Publikum fast andächtig. Vertraute Weisen wie „Dunkelrote Rosen bring ich, schöne Frau“ aus der Operette „Gasparone“ und „Machen wir's den Schwalben nach“ aus der „Csardasfürstin“ verführten die meisten Zuhörer zum leisen Mitsingen. Der begeisterte Beifall zu dem gelungenen Vortrag der jungen Künstlerin forderte natürlich eine Zugabe heraus: „Komm mit nach Varasdin“ aus der Operette „Gräfin Mariza“ von E. Kalman bildete dann leider das endgültige Ende eines schönen Nachmittags. Man hätte Margery noch lange zuhören können!

„Das war unsere Zeit!“ so äußerten sich viele Zuhörer am Ende des Konzertes. Für die Meisten wurde dieser Nachmittag zu einer Reise in die Vergangenheit: schöne Erinnerungen an Theater-besuche, Konzertprogramme, Walzertänze wurden wach und erklärten das aufmerksame Zuhören, textsichere Mitsingen (ganz leise!) und das besondere Leuchten in vielen Augen!



Auch Frau Jäger und Frau Zingsheim



Margery Hartmann, Marianne Bott, Christoph Hartmann (v.l.)